

TFP-Vertrag

zwischen dem Fotografen

wohnhaft

eMail

Handynummer

und

Model

wohnhaft

geboren am

eMail

Handynummer*

ggf. zu nennender Name

es soll kein Name angegeben werden

Shooting vom

§ 1

Die Fotografien dienen der zeitlich und räumlich unbefristeten Vertragsdurchführung (Art. 6 Abs. 1 b DSGVO), im Einzelnen

- der Eigendarstellung des Models in einer künstlerischen Art und Weise
- der Eigendarstellung des Fotografen als Fotograf und Künstler.

§ 2

Die Auswahl der Motive liegt grundsätzlich im Ermessen des *Fotografen* als Künstler. Die Bildbearbeitung ist ihm unter Beachtung der Belange des Models gestattet. Die Nutzung darf online auf einer eigenen Webseite und in sozialen Netzwerken erfolgen. Ebenfalls kann er die Fotografien für Fotowettbewerbe und Ausstellungen (§ 18 UrhG) und in Druckerzeugnissen verwenden.

Bezüglich ihrer Nutzung kann *ausnahmsweise* vereinbart werden, alle oder näher zu spezifizierende Fotos nur nach Freigabe des Models zu veröffentlichen.

ohne ausdrückliche Freigabe mit ausdrücklicher Freigabe, hier ggf. Erläuterung

§ 3

Zum Zweck der Eigendarstellung durch das *Model* erhält das Model innerhalb von ____ Wochen nach dem Shooting eine Anzahl ggf. bearbeiteter Fotografien per eMail oder einen anderen Dienst. Das Model erhält mindestens ____Fotos.

Die Nutzung darf online auf einer eigenen Internetpräsenz erfolgen oder in sozialen Netzwerken (etwa model-kartei.de, Facebook, Instagram). Sie hat unter Angabe des Namens des Fotografen zu erfolgen. Das Model darf die eigenen Filter der sozialen Netzwerke

einsetzen nicht einsetzen

Eine entgeltliche Lizenzierung durch das Model ist ausgeschlossen. Die Nutzung der Fotografien durch eine Modelagentur für eine Sedcard ist unter Namensangabe des Fotografen

erlaubt nicht erlaubt

§ 4

Die Nutzung der oben genannten Daten erfolgt zur Durchführung des Vertrages. Über eMail können sich Model und Fotograf schnell persönlich erreichen. Die Angabe der Handy-Nummer dient dem gleichen Zweck, ist aber *freiwillig. Etwaige EXIF-Daten dienen der Zuordnung der Fotografen zu diesem Vertrag (Art. 6 Abs. 1 f DSGVO). Dem Model stehen die sog. Betroffenenrechte auf Auskunft über die Nutzung, Berichtigung falscher Daten, Löschung der Rufnummer und ein Beschwerderecht bei einer Aufsichtsbehörde zu. Die Vorschrift des § 42 Abs. 1 UrhG (Widerufsrecht aus persönlichen Gründen) bleibt unberührt.

§ 5

Mündliche Nebenabreden bestehen nicht. Änderungen des Vertrages sind nur schriftlich oder in Textform (eMail) möglich.

Ausgenommen von dieser Vereinbarung sind Fotos, die zur Erfüllung einer entgeltlichen Beauftragung entstehen. Für diese gelten die im Rahmen der Auftragsbestätigung festgelegten Bedingungen.

Model und Fotograf haben je ein Exemplar des Vertrages unterzeichnet erhalten.

Datum

Datum

Unterschrift Model

Unterschrift Fotograf